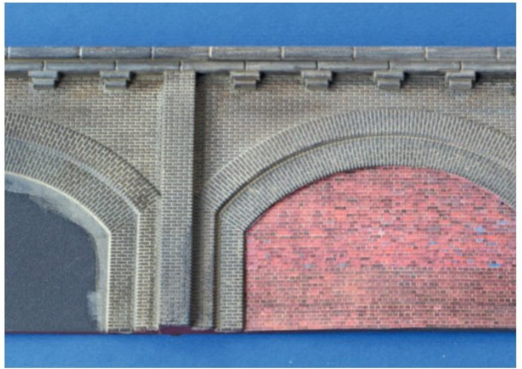
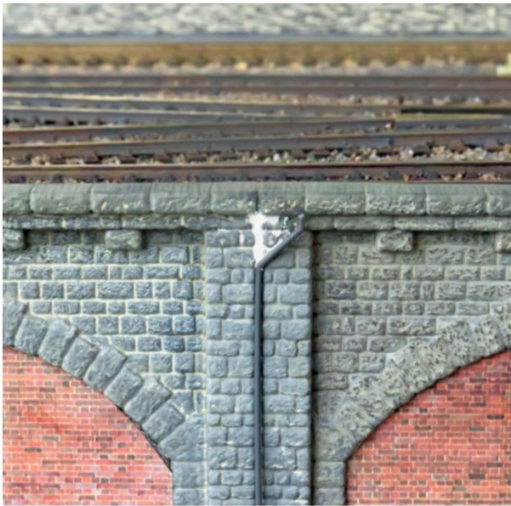


Das sind die Zutaten für die Verwendung von Scalescenes-Bausätzen. Ich habe mich für ein Ziegelsteinmuster mit Graffiti entschieden.



Die bemalten und gealterten Stützmauern. In einem der Bögen ist bereits das Papier mit dem roten Ziegelsteinmuster eingeklebt.



Nach dem Zuschneiden des Plastikabflussrohrs befestigte ich es quer über dem Spalt. Diesen füllte ich anschliessend mit Füllmaterial.



Ein kleiner Anstrich am nächsten Tag: Die Lücke ist verborgen, und die Wand sieht nach diesem Finetuning viel realistischer aus.

Strassenbelag und Trottoir

Dann ging ich zum Bau des Strassenbelags sowie des Trottoirs über. Ich habe die gesamte Grundplatte mit Montageplatten abgedeckt, um eine gute glatte Oberfläche zu erhalten. Sie können in Hobbygeschäften für wenige Franken pro A1-Blatt erstanden werden. Sie sind in verschiedenen Farben erhältlich und haben eine Dicke von 2 mm. Um die Platte vorzubereiten, benutzte ich feines Sandpapier von Tamiya. Damit glättete ich die Unebenheiten auf der Montageplatte, dann wischte ich mit einem feuchten Tuch den Staub ab. Ich mischte zwei Farben von Woodland Scenics: Asphalt und White Earth Colours. Diese habe ich bereits bei früheren Strassenbelägen erfolgreich verwendet – sie trocknen schön und glatt

auf der Unterlage aus, ohne die winzigen Unebenheiten, wie sie bei Acrylfarben vorkommen können. Mit dieser Mischung habe ich die Platten bestrichen.

Es gibt mehrere Firmen, die Produkte zur Darstellung von Trottoirs herstellen, darunter natürlich Scalescenes. Auch Busch führt entsprechende Artikel für Spur H0 im Sortiment: Kunststoffplatten, die mit Modellspachtelmasse hochkant zusammengefügt werden müssen, um die Fugen zu kaschieren. Von Metcalfe sind sowohl für Spur N als auch für 00/H0 selbstklebende Kartonplatten in verschiedenen Grössen mit unterschiedlichen Ecken und vorgestanzten Bordsteinen erhältlich.

Im Einklang mit meinem Motto «Benutze das, was du bereits vorrätig hast» habe ich

entschieden, für diese Anlage Papierbögen mit Pflasterplatten und Bordsteinen von Superquick (www.superquick.co.uk) zu verwenden – sie liegen bei mir seit etwa 35 Jahren in einer ungeöffneten Plastiktüte herum. Diese werden am besten auf eine Montageplatte geklebt, um einen gewissen Höhenunterschied gegenüber der Strasse zu gewährleisten.

Der Pro Grass Precision Applicator von WW Scenics wurde speziell für die Bepflanzung mit elektrostatischem Gras auf engem Raum entwickelt. Mit diesem Gerät lässt sich zum Beispiel um Gebäude herum leicht eine dünne Unkrautlinie pflanzen. Ich durfte feststellen, dass die Anwendung viel Spass macht und gute Ergebnisse liefert. Der Applicator wird mit einer 9-V-Bat-